

hett in besessen in der nacht / darumb
solt man im thun sein Recht.

Da ward im dar gesprochen zu recht /
das man im solt abhawen schlecht sein
fus vnd rechte hand / mit zangen man
in reissen that / darnach gerichtet mit
dem Rad.

Also endt sich die trawrige geschichte /
ich bitt jr wollet euch begeben nicht /
ins Teuffels strick vnd band / Ruffe
Gott den Herren fleissig an / in keiner
not wird er euch verlan.

Das Aunder Lied.

Auff meinen lieben Gott / traw ich
in angst vnd not / Er kan mich als
zeit erretten / in trübsal / angst v. i
nöten / Mein unglück kan er wenden /
steht alles in seinen henden.

Ob mich mein Sünd ansicht / wil
ich verzagen nicht / Auff Christum wil
ich bawen / vnd im allein vertrauen /
Ihm thu ich mich ergeben / im Tod
vnd auch im leben.

Ob